



AUSGABE 04/2020

# IM BLICKPUNKT

OFFIZIELLES MITGLIEDERMAGAZIN DES FC ST. PAULI VON 1910 E.V.



## BEACHVOLLEYBALL-JUGEND IM EINSATZ

- BLINDENFUSSBALL: KURZTRAININGSLAGER IN HAMBURG
- SEGELN: ABTEILUNG NIMMT WEITER FAHRT AUF
- AFM: EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG

**AFM • BEACHVOLLEYBALL • BLINDENFUSSBALL • BOWLING • BOXEN • DART •  
FUSSBALL FRAUEN • FUSSBALL HERREN • FUSSBALL JUGEND • FUTSAL • HANDBALL • KEGELN •  
MARATHON • PIPES & DRUMS • RADSPORT • ROLLER DERBY • RUGBY • SCHACH •  
SCHIEDSRICHTER • SEGELN • TISCHFUSSBALL • TISCHTENNIS • TOR- UND GOALBALL • TRIATHLON**



## LIEBE ST. PAULIANER\*INNEN,

auch weiterhin befinden wir uns in einer Situation, die uns viele Einschränkungen auferlegt.

Doch unsere Abteilungen und Mitglieder lassen sich davon natürlich nicht abhalten, zumindest im kleinen Rahmen und unter Einhaltung aller Hygiene-Vorschriften gemeinsam Zeit zu verbringen und Sport zu treiben. Genau das ist es, was

es gerade braucht. Gemeinschaft und Solidarität.

Ob Beachvolleyball, Blindenfußball oder Segeln. Wir haben Neuigkeiten und Aktuelles aus den unterschiedlichsten Bereichen für Euch.

**Passt auf Euch auf und bleibt gesund!**

## INHALT

---

---

Beachvolleyball.....	04
Blindenfußball.....	08
Segeln .....	10
Schiedsrichter.....	13
AFM.....	14
Alter Stamm.....	16
Abteilungen.....	22
Verein.....	24
Impressum.....	24

**FORZA  
ST. PAULI!**

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE AUSGABE:  
**05/20 IST DER 21.9.2020**

# BEACHVOLLEYBALL

## ANGEBRANNT

**Bei den ersten nationalen Jugendmeisterschaften in dieser Saison erreichen die Spieler\*innen des FC St. Pauli die Plätze 13 (zwei Mal) und 23. Unter den gegebenen Umständen (Pandemie und Hitze) ein gutes Ergebnis. Mit viel Unterstützung von AFM, Amateurvorstand und Abteilungsleitung wurden die Jugendlichen auf die Reise geschickt – mit viel Wettkampferfahrung kamen sie zurück. Für die daheimgebliebenen Fans gab es einen intensiv genutzten Ergebnisservice in den sozialen Medien.**

In der heißen und staubigen Luft der Magdeburger Börde überzeugten die Jüngsten am meisten: Louisa Sylla und Geeske Camp (#28 der Setzliste) spielten an allen Wettkampftagen sehr solide. Nur auf einem gemeinsamen Turnier konnten sich Louisa und Geeske davor einspielen.

Viel zu wenig, um in allen Spielsituationen bestmöglich zu agieren. In der Vorrunde verloren unsere St. Pauli-Girls gegen das Team #5 von der Setzliste (11:15 und 5:15), doch bereits im zweiten Spiel rockten Louisa und Geeske zurück: Mit 15:7 und 15:8 schickten sie ihre Kontrahentinnen nach Hause. Als Gruppendritte qualifizierten sie sich für die Zwischenrunde und siegten ebenso deutlich gegen ein unerfahrenes Team aus Baden-Württemberg (15:12 und 15:3).

Am zweiten Wettkampftag standen die

Braun-Weißen in einem KO-Spiel der #16 der Setzliste gegenüber. Trotz morgendlicher Kühle kamen Louisa und Geeske oft einen Schritt zu spät und verloren 15:8 und 15:9. Zur Mittagszeit folgte dann ein weiteres KO-Spiel um den Verbleib im Turnier. Letzte Chance, um die Platzierung zu verbessern. Alles wurde rausgehauen, sich im Sand gewälzt, aufgerappelt und hochgesprungen, kleiner Sprint zum Ball und wieder hochgesprungen. 45 Minuten bei 36 Grad. Am Ende siegten die Mädchen aus Wiesbaden mit 15:12, 6:15 und 10:15. Geeske kollabierte danach und wurde in kalte Handtücher gerollt und mit Kältekissen belegt. Mit zwei Siegen und drei Niederlagen sind die Debütantinnen insgesamt zufrieden: Viel gelernt. Mit Platz 13 gelang eine echte Überraschung.

Im Vorjahr erreichten Malte Höppner und Moritz Camp Platz neun, doch in diesem Jahr platzte die Vorbereitung wegen einer Daumenverletzung von Blockspieler Malte. Wegen der Sportbeschränkungen konnten darüber hinaus zeitweise keine Turniere gespielt werden, sodass die Sand-Paulianer ohne gemeinsame Vorbereitung an den Start gehen mussten. Nächste blöde Nachricht: Da die Hamburger Landesmeisterschaften abgesagt wurden, konnte der Landestrainer nur die Teams aus seinem Wirkungskreis nominieren. Der Landestrainer vertraut Maltes Ge-

nesung nicht und nominiert unsere „9“ als Hamburger Vize-Meister. Das bedeutete Startplatz #31 und die Aussicht, sehr früh im Turnier auf die Top-Teams zu treffen. Optimal ist anders.

Malte und Moritz starteten mit einer 0:2-Niederlage (12:15 und 13:15) gegen Clauss/Gilbrich aus Sachsen (#2 der Setzliste). Eigenfehler im Angriff – nach guter Annahme und gutem Zuspiel – sind ärgerlich! Im zweiten Gruppenspiel gegen Dobbertin/Richter (#18 der Setzliste) erspielten sich Malte und Moritz den Erfolg im Tie-Break (10:15, 15:9 und 15:12) und damit die Teilnahme an der Zwischenrunde – trotz immer noch hoher Fehlerquote im Angriff. Die Brüder Voith (#17) aus Brandenburg waren gegen die Kiez-Beacher Favorit und hatten zuvor das #1-Team gehörig gefordert. Spannung im Backofen von Barby: Ist die Lernkurve von Malte und Moritz steil genug?

Die Brandenburger wählten die falsche Aufschlagstrategie und brachten Malte ins Spiel. Ein Fehler, denn die Ostdeutschen verloren glatt mit 17:15 und 15:11. Das reichte, damit die Kiez-Beacher ins Sechzehntel-Finale einziehen konnten.

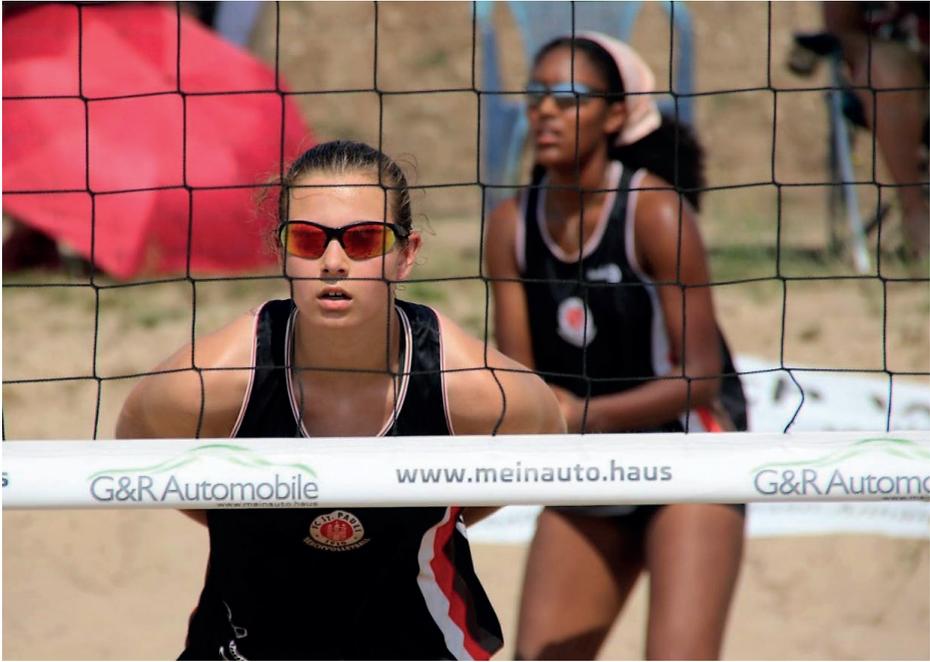
Camp/Höppner begannen am zweiten Wettkampftag gegen Graven/Rupprecht (#5 der Setzliste) aus Bayern. Ein extrem spielstarkes Team mit hyperflinkem Abwehrspieler, das später die Bronzemedaille gewinnen sollte. Doch die Bayern müssen beißen an diesem Tag. Moritz sammelt die Bälle hinten ein und knallt oder lupft sie nach Belieben in alle Ecken

des Feldes. Malte blockt und klatscht die Bälle pfeilartig am Block vorbei. Ein Spiel auf Augenhöhe mit dem besseren Ende für die eingespielten Süddeutschen: 12:15, 16:14 und 11:15. Das hohe Niveau lobt sogar der Trainer der Gegner und auch der Hamburger Landestrainer ist beeindruckt.

Leider sind die Akkus des Teams danach leer und das nächste KO-Spiel gegen die #29 der Setzliste wird 12:15 und 4:15 verloren. Malte klebt an der imaginären Glaswand und die zuvor gesehene Präzision und Geschwindigkeit sind futsch. Mit zwei Siegen und drei Niederlagen konnte die Vorjahresplatzierung zwar nicht erreicht werden, aber umstandsbedingt ist Platz 13 respektabel. Bestes Hamburger Jungs-Team übrigens.

St. Pauli-Boy Tim Sevecke und sein Partner (#14 der Setzliste) gelangen in der unteren Turnierhälfte zwei Siege. Beeindruckend jedoch das Finish: Innerhalb von vier Stunden spielte das Team neun Sätze (drei Tie-Breaks) und gewann zwei Spiele. Platz 23 zum Abschluss fühlt sich daher gut an.







# BLINDENFUSSBALL



## TRAINING, TEAMBUILDING & TRAININGSSPIEL: BLINDENFUSSBALLER MIT KURZ-TRAININGSLAGER IN HAMBURG

Eigentlich findet die Blindenfußball-Bundesliga jedes Jahr in der Zeit statt, in der der Profifußball Sommerpause macht. In diesem Jahr ist aufgrund der Corona-Pandemie vieles ganz anders und so starten nicht nur unsere Kiezkicker, sondern auch die Blindenfußballer erst am zweiten September-Wochenende in die neue Saison. Während unsere Kiezkicker im DFB-Pokal beim saarländischen Pokalsieger gastieren werden, geht es für unsere Blindenfußballer am Sonnabend (12.9.) zum Auftakt nach Erfurt.

Unser Blindenfußball-Team konnte Corona-bedingt in diesem Jahr bislang weder einen internationalen Gegner zu Testspielen

nach Hamburg einladen noch zu einem Gegner reisen, um sich dort Matchpraxis zu holen. Also wurde am vergangenen Wochenende erstmals ein saisonvorbereitendes Trainingslager in Hamburg durchgeführt. Drei dicke Trainingsblöcke am Freitag (14.8.), Sonnabend (15.8.) und Sonntag (16.8.) wurden unter Einhaltung der aktuell gültigen Regelungen intensiv dafür genutzt, um sich eine gute Wettkampfbereitschaft zu erarbeiten. Dabei ging es auch um die Team-Spielbestandteile, an denen in den verbleibenden sieben Trainingstagen noch lohnenswert gearbeitet werden kann.

Am zweiten Tag des Kurz-Trainingslagers

stand neben Fußball auch Teambuilding auf dem Programm. Ein Drachenboot, das eigentlich mit 14 bis 16 Personen gefahren werden kann, Corona-bedingt aber nur für zehn Personen zugelassen war, ersetzte uns auf der Alster für zwei Stunden den Sportplatz. Während die Alster von sich treibenlassenden Genussmenschen in Schlauchbooten übersät war, zog die FCSP-Trainings-Galeere, unter rhythmischen Rufen des rudern Teams, ihre zügige Fahrt durch die Kanäle. Gelegentliche Badestopps unterbrachen die Fahrt. Der geplante Teamabend im Rugby-Haus an der Saarlandstraße fand aufgrund von allgemeiner Erschöpfung nicht statt.

Das Team von Trainer Wolf Schmidt (weiße Kappe) beim Teambuilding im Drachenboot auf der Alster.

Fußballerisches Highlight war am dritten Tag ein großes Trainingsspiel, bei dem ein sehendes Fußball-Team, zusammengestellt aus Mitgliedern der Herrenfußballteilung, gegen unsere Blindenfußballer auf dem Gelände des Bildungszentrums für Blinde und Sehbehinderte Hamburg (BZBS) am Borgweg spielte. Die Partie endete mit einem 3:0 für die Herrenfußballer - es war ein gerechtes und gutes Ergebnis. Die Herrenfußballer durften den Rasselball sehend spielen, mussten den Ball aber genauso dribbeln, wie es ein Blindenfußballer macht, also bei jedem Schritt abwechselnd mit der rechten und der linken Innenseite des Fußes dem Rasselball einen Kontakt geben. Nach Ballannahme mussten die sehenden Kicker erst einmal drei Pendelschritte mit Ballkontakten auf der Stelle durchführen und durften erst danach wieder weiterspielen.

In der Halbzeitpause, die Herrenfußballabteilung führte mit 2:0, sagte Blindenfußballer Philipp ‚Hippo‘ Versen über die Herrenfußballabteilung: „Die spielen ja so, wie wir spielen wollen.“ Der Abteilungsleiter der Herrenfußballabteilung, Christian ‚Kriller‘ Kalmar, erklärte nach dem Spiel, dass er beim Aufstehen „Bauchschmerzen“ gehabt hätte, weil er sich nicht vorstellen konnte, wie sie als Sehende gegen Blinde Fußball spielen könnten, ohne mit angezogener Handbremse zu agieren oder ohne die blinden Fußballer abzuschließen. Am Ende waren die Bauchschmerzen unbegründet, vielmehr hatten alle Spieler im gegenseitigen Respekt einen tollen fußballsportlichen Vormittag erlebt. Ausgewipert nach einem echt schnellen Spiel sagen die Blindenfußballerinnen ‚Danke, FC St. Pauli Herrenfußballabteilung‘ und ‚Danke allen Blindenfußball Unterstützern‘ – wir bleiben am Ball!

Am Sonnabend (3.10.) und Sonntag (4.10.) findet auf dem Gelände des BZBS hoffentlich das 13. Internationale Blindenfußball Masters und nur eine Woche später am Sonnabend (10.10.) und Sonntag (11.10.) dann auch der 3. Spieltag der Blindenfußball-Bundesliga statt.

Weil es bei beiden Blindenfußball-Wettkämpfen in Hamburg pandemiepräventiv nur eine sehr kleine Zahl an zugelassenen Zuschauer\*innen geben wird, bitten wir Interessierte, sich rechtzeitig per E-Mail an [blindenfussball@fcstpauli.com](mailto:blindenfussball@fcstpauli.com) zu wenden.

**Bleibt gewogen und gesund!**

## SEGELN

# DIE SEGELABTEILUNG NIMMT WEITER FAHRT AUF



### Kinder- und Jugendbereich

Während der diesjährigen Sommerferien haben 20 Kinder und Jugendliche bei verschiedenen Wochenkursen auf der Alster und Elbe den Segelsport für sich entdeckt. Die Jüngeren stachen mit Optis in See und unsere Jugendlichen machten mit Piraten, einer größeren Jolle für zwei Personen, die Gewässer unsicher.

Von absoluter Flaute und Sonnenschein auf der Alster und reichlich Wellengang auf der Norderelbe mit Windböen um Windstärke 6 haben die Kinder und Jugendlichen auch segeltechnisch alles erleben können. Vor allem die Kurstage an der Elbe wurden jedes Mal mit einem intensiven Kenter- und Schwimmtraining beendet.

Besonders freuen wir uns darüber, dass die

Optisegler\*innen während der Ferienkurse schon so großes Talent zeigten, dass 13 Kinder erfolgreich die Prüfungen zum Jüngstensegelschein absolvierten.

Ohne Ausnahme möchten alle unsere diesjährigen Ferienkursteilnehmer\*innen regelmäßig den Segelsport ausüben, was uns natürlich noch mehr freut und sehr für diesen großartigen Sport spricht.

Für August, September und Oktober sind noch weitere Segeltermine auf der Elbe geplant.

Und wenn sich im Oktober die Segelsaison langsam dem Ende neigt, stellt die Segeljugend ein tolles Rahmenprogramm für all unsere Kinder und Jugendlichen in der „segelfreien“ Zeit auf die Beine: Fest geplant sind zum Beispiel eine Besichtigung der Schleuse in Brunsbüttel oder maritimes Basteln.

## Erwachsenenbereich

Ein Erfahrungsbericht: „Mein Name ist Sabina und seit ein paar Monaten sind mein Freund Stefan und ich nun Mitglied in der Segelabteilung vom FC St. Pauli. Wir haben uns sehr gefreut, als die Info kam, dass Anfang Juli ein fünftägiger Kurs stattfinden soll, bei dem man die Grundlagen des Jollensegelns erlernen kann. Voller Elan haben wir uns angemeldet und sind auch direkt losgestiefelt, um uns im Fachhandel eine Schwimmweste zu kaufen. Naja, eine Schwimmweste haben wir gedacht. Da wird es wohl nicht so viele geben. „In der orangenen hier, da können Sie selbst im Koma liegend im Wasser sein, da passiert Ihnen nichts“ hat die nette Verkäuferin gesagt. „Prima, dann sind wir auf der sicheren Seite“, und schon standen wir mit den beiden dicken, neonorangenen Westen an der Kasse. Vielleicht hätten wir doch eine Überlegung mehr an die weniger auffälligen Westen verschwenden sollen, die die übrigen Teilnehmer\*innen und eigentlich alle anderen Segler\*innen anzuhaben scheinen. Das war jedenfalls mein erster Gedanke, als ich mit der orangenen Weste am ersten Tag des Segelkurses am Steg stand. Und nachdem Achim, einer der Segeltrainer, uns dann noch grinsend fragte, warum wir uns eigentlich Rettungswesten und Schwimmwesten gekauft haben, war alles klar. Aber davon ließen wir uns nicht unterkriegen. Also rauf aufs Wasser!

Sechs Teilnehmer, drei Jollen und drei verschiedene Trainer an fünf Tagen á drei Stunden – das war unser Kurs. Da Stefan und ich beide wirklich absolute Anfänger

waren, wurde (völlig zu Recht) entschieden, dass wir gemeinsam mit einem Segellehrer aufs Wasser gehen sollten. Enno stieg also mit uns auf den Piraten und ich bin nicht sicher, wer zwischenzeitlich mehr Angst hatte, ins Wasser zu fallen. Aber er hat uns an den ersten beiden Tagen sicher vor dem Kentern gerettet und uns die erste Nervosität genommen. Hätte man mir am Montag gesagt, dass ich bereits Dienstag mit vollem Körpergewicht aus dem Boot hänge, um das Gewicht auszugleichen, hätte ich es wohl nicht geglaubt. Aber genau so war es. Füße unter den Gurt und ab nach hinten lehnen und schon hat das Boot nicht mehr so eine Schiefelage. Enno hat uns bis zum Saisonende steinharte Bauchmuskeln versprochen – ich bin gespannt ;)

An Tag drei ging es weiter mit Achim. Neuer Lehrer, neue Dinge lernen. Klasse dachte ich. Achim hatte direkt Spaß, als ich ihm erklärte, dass ich wohl eher der VW Käfer unter den Seglern bin und nicht so zur Ferrari-Fraktion gehöre. Er gab sich also alle Mühe, ruhig mit uns die Alster auf und ab zu segeln. Viele hilfreiche Tipps, ein paar Erfahrungsberichte und immer die Erklärung, wie wir gerade zum Wind segeln. Also immer wieder der Blick nach oben, zu dem kleinen roten Fähnchen, äh Verklicker, meine ich. Der hilft einem wirklich sehr zu sehen, ob man jetzt gerade am Wind, am halben Wind oder vor dem Wind segelt. Und so ging es weiter: Anluven, abfallen, aufpassen, dass die Segel nicht killen, wenden, Großschot dichtholen... Das kannten wir alles schon. Als Achim dann meinte „und nun eine Q-Wende“ hat uns das dann doch wieder gezeigt, dass wir noch nicht so viel Ahnung haben. Dass der

Unterschied eigentlich nur der ist, wie das Boot zum Wind steht und wie man entsprechend wendet, war mir dann später erst klar. Die zwei Stunden auf dem Wasser vergingen wie im Fluge und haben wieder richtig Spaß gemacht. Mit Achim lernten wir später auch noch einige Knoten. Achtknoten, Palstek, Webeleinstek Kreuzknoten. Das ist doch schon mal was für den Anfang. Die Lernkurve ist steil, das muss man echt sagen.

Tag vier, windstill. Da können wir ja alleine aufs Wasser. Das klappt soweit auch ganz gut. Wenn man denn segelt. Windstill ist nämlich schön und gut. Wenn man aber noch nicht so recht weiß, wie man nun überhaupt mal Fahrt aufnimmt, dann ist man eher ein VW Käfer mit Motorschaden. Aber nach einiger Zeit des Wartens kam dann endlich die erhoffte Windböe und wir nahmen langsam Fahrt auf. So schipperten wir entspannt einige Zeit hin und her, übten die Wenden und fanden, dass wir das eigentlich schon ganz gut machten. Der Mann auf dem Boot neben uns sah das anders. Sicher nett gemeint, aber ungefragt, gab er uns privaten, aber leider auch lautstarken Einzelunterricht. Zum Glück hatte er kein Megafon dabei, wobei das in das irgendwie peinliche Szenario gepasst hätte. Die Situation war so merkwürdig, dass ich zwischendurch richtig lachen musste.

Am Freitag waren wir recht optimistisch, da es den Tag vorher ja ganz gut geklappt hat. Allerdings war am Freitag auch viel mehr Wind. Die erste Hälfte versuchten wir unser Glück allein, das war abenteuerlich bei all dem Wind und wir freuten uns doch sehr, als dann Dominic – Trainer

Nummer drei – in der zweiten Hälfte mit uns aufs Boot ging. Auch von ihm lernten wir nochmal hilfreiche Dinge, verstanden nochmal mehr, wie das Boot reagiert, wenn man mit dem Segel auf den Wind reagiert. Dominic kam dann auf die Idee, bei dem Wind zum Abschluss noch unsere erste Halse mit uns zu üben. Ich gehe jetzt nicht weiter darauf ein, wie gut die geklappt hat und halte es mal kurz: Die müssen wir noch ein paar Mal üben.

Die Woche hat super Spaß gemacht und tatsächlich hat man mich bereits am folgenden Dienstag wieder auf dem hübschen St. Pauli-Piraten auf der Alster sehen können. Wir haben in den fünf Tagen richtig viel gelernt, gelacht und sind jeden Abend müde, aber glücklich eingeschlafen. Für alle, die noch überlegen, gebe ich also eine klare Handlungsempfehlung: Rauf aufs Boot, ihr werdet eure Freude daran haben.“

Wir sagen ein herzliches Dankeschön an die Firma ScanSail! [www.scansail.de](http://www.scansail.de) Sie ermöglichen uns durch ihre finanzielle Unterstützung solche Kurse und einiges mehr umsetzen zu können!

Bei Fragen rund ums Segeln (Schnuppersegeln, Segeln lernen, Segeln mit oder ohne Behinderung, Segeln auf der Alster oder auf dem Meer, regattainteressiert usw.) meldet Euch gerne unter **[info@fcstpauli-segeln.de](mailto:info@fcstpauli-segeln.de)**!

## DIE SCHIEDSRICHTERABTEILUNG TRAUERT UM HARTMUT GIENCKE

**Hartmut „Hardy“ war ein verdienter Schiedsrichter und auch seit vielen Jahren Betreuer für die Bundesliga Schiris der FCSP B-Junioren. Hin und wieder hatte er auch als Coach unsere Nachwuchs-Schiris begleitet und ihnen beim Start geholfen.**

In den 90er Jahren trainierte er die damalige E-Jugend unseres FCSP. Hardy war der erste Trainer von Tunay Torun, der später beim HSV, Hertha BSC Berlin und dem VFB Stuttgart Bundesliga-Profi war und nun in der Türkei spielt.

Hartmut kam montags regelmäßig mit seinem Fahrrad zu unseren Schiri-Treffen im Clubheim, um mit den Kollegen, die

ihm am nächsten waren zu schnacken. Darunter Helmut Scharnberg und Jonny Schild, mit ihren Frauen und natürlich mit Jochen. Das war ihm immer sehr wichtig und bereitete ihm große Freude. Mit mir sprach Hartmut z. B. auch regelmäßig gerne über das letzte Spiel unserer Profis, deren Schicksal ihm ebenfalls sehr am Herzen lag.

Wir haben mit „Hardy“ einen sehr guten Weggefährten alten Schlags und einen St. Paulianer mit Herzblut verloren!

**Möge er in Frieden ruhen.**

**Uli Barth**



# HALLO LIEBE AFM-MITGLIEDER,

**wir laden Euch herzlich zu unserer diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung der Abteilung Fördernde Mitglieder im FC St. Pauli ein. Die Versammlung findet statt am Donnerstag, den 1. Oktober 2020 im Ballsaal der Südtribüne des Millerntor-Stadions**

Beginn 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr  
Diese Einladung erfolgt gemäß § 4 Nr. 3 S. 2 der Abteilungsordnung aus Kostengründen nur durch Veröffentlichung in unserer digitalen Vereinszeitung „Im Blickpunkt“ und nicht per Post.

Eine Teilnahme an der Versammlung ist nur möglich unter Vorlage des Mitglieds- sowie des Personalausweises und falls keine Beitragsrückstände bestehen. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder, die seit mindestens drei Monaten Mitglied der AFM sind und das 14. Lebensjahr vollendet haben. Das Stimmrecht kann nur persönlich ausgeübt werden, eine Vertretung durch Dritte ist nicht zulässig.

## **TAGESORDNUNG:**

1. Eröffnung und Begrüßung, Bestimmung der Versammlungsleitung
2. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
3. Bericht der Abteilungsleitung
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Abteilungsleitung
7. Anträge
8. Sonstige

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens eine Woche vor dem Termin der Abteilungsleitung zugegangen sein, um in der Versammlung berücksichtigt zu werden. Für Anträge auf Änderung der Abteilungsordnung und für andere Anträge gilt eine Frist von zwei Wochen. Anträge zur Abteilungsordnung und andere Anträge werden spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung online auf der Webseite der AFM zur Verfügung gestellt und liegen gleichzeitig zur Ansicht im Büro der Abteilung aus. Die Finanzplanung wird den Mitgliedern auf Antrag (schriftlich oder per E-Mail) spätestens eine Woche (Absendedatum) vor der Mitgliederversammlung postalisch zugesandt.

Nach Ablauf der vorstehenden Antragsfristen kann nur über Dringlichkeitsanträge abgestimmt werden, deren Zulassung die Mitgliederversammlung mit einer Zweidrittelmehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen beschließt. Dringlichkeitsanträge auf Änderung der Abteilungsordnung sind nicht zulässig.

Die Mitgliederversammlung wird unter strikter Einhaltung der zum Versammlungszeitpunkt gültigen Hamburgischen SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung durchgeführt, ebenso wird auf ein gastronomisches Angebot verzichtet. Bitte verhaltet Euch solidarisch.

**Wir freuen uns auf Euer Kommen!  
Vorant St. Pauli!  
Eure AFM-Abteilungsleitung**



**ST. PAULI** H O M E G R O W N

## **ALTER STAMM**

# TREFFEN DES ALTEN STAMM AM 3. AUGUST 2020

**Der Alte Stamm des FC St. Pauli trifft sich jeden ersten Montag im Monat im Clubheim. Die Mischung aus ehemaligen Spielern, Funktionären und ehrenamtlichen Mitarbeitern stand bisher immer als Garant für geselliges Beisammensein, Diskussionen über aktuelle Ereignisse und das Bewahren von Traditionen.**

Nach dem erfolgreichen Lockdown der Corona-Pandemie, das erst Treffen seit März 2020. Es war aber ein erfolgreiches Treffen, die Teilnehmerzahl betrug 80 Prozent der Mitglieder des Alten Stamm.

Nach einer kurzen Einführung von Wolfgang S. sah Jochen Oke Göttlich vor dem Clubhaus. Ich bin sofort rausgelaufen, um ihn zu uns einzuladen. Nach ein paar Minuten ließ er sich es nicht nehmen, bei uns dann auch zu erscheinen. Die Überraschung war super, wir hatten nicht mehr mit einem Gast für unser Treffen gerechnet. Herzlichen Dank Oke, dass Du Deine knappe Freizeit für uns geopfert hast!

Deine Ausführungen für die neue Saison haben uns auf den letzten Stand unseres Vereins gebracht. Ihr habt in vielen Dingen ein glückliches Händchen gehabt. Bei den neuen Spielern muss es sich zeigen, ob sie zu uns passen und Qualität haben. Wir gehen aber davon aus, sonst hättet Ihr sie nicht verpflichtet. So etwas merkt man aber

erst im Laufe der Saison. Nach der Verabschiedung von Oke kamen unsere obligatorischen Dinge zur Sprache.

### **Top 1**

Es hatten viele Geburtstag in den letzten Monaten, nachträglich die besten Wünsche für W. Leclair, M. Dengler, D. Moder, H. Tiede, D. Rittmeyer, K. Meinel, K. Hehl, R. Lindenau und H. Lührs. Ein Ständchen wurde nicht gesungen, ist ja noch verboten.

### **Top 2**

Für das entfallende Spargelessen und für die traditionelle Autofahrt haben wir uns für ein gemeinsames Essen mit unseren Damen entschieden. Die Wahl wurde einstimmig angenommen.

Der Termin steht fest, es ist der 13. September 2020. Die Zeit wird noch festgesetzt, die hängt noch von der Auswahl des Restaurants ab. Die Lokalisationen sind das Hotel Hafen Hamburg, in der Bernhard-Nocht-Straße, oder das Restaurant Yachtblick in Finkenwerder, vom Ponton der Elbfähre ist es ca. 30 Minuten Fußmarsch entfernt. Alle Anwesenden waren mit dem Termin einverstanden, wir hoffen die rege Beteiligung bleibt.

Wolfgang und Dieter M. erkunden die Restaurants und melden sich. Leider müssen

wir als kleinen Beitrag 10 Euro pro Person für dieses Essen erheben, dafür ist es aber auch alles inklusive.

### **Top 3**

Es gehen zwar noch einige Monate ins Land, aber wir haben uns für das Saisonbedingte Gansessen das Hotel „Zum Zepelin“ in Schnelsen ausgesucht. Vielen hat es in den vergangenen Jahren da auch sehr gut gefallen, es ist auch gut mit dem HWV erreichbar und Parkplätze sind auch vorhanden.

Folgende Termine haben wir festgehalten, der 5.12.2020 oder der 19.12.2020. Der 12.12. fällt leider aus einem besonderen Grund aus. Auch hier bitten wir um rege Beteiligung. Uwe ist so freundlich

und fragt, ob die Termine im Hotel ok sind, dann liegt die Entscheidung bei uns.

### **Top 4**

Zu guter Letzt fragte Wolfgang K. noch einmal nach, ob noch Interesse an einer Reise auf seine Hazienda (liegt mittig von Alicante und Valencia) in Spanien besteht. Sofort kam eine positive Antwort, sieben Leute würden gern daran teilnehmen.

Ich kümmere mich um die Flüge, vielleicht klappt es ja im Januar oder Februar 2021. Wenn ich gute und preiswerte Flüge finde, muss die Zusage verbindlich sein.

**Mit freundlichen Grüßen**  
**Euer PH**



VORAN

AMATEURE!



# UNSERE PARTNER



**PESTALOZZI-STIFTUNG HAMBURG**  
Menschlich. Verlässlich. Gemeinsam. **MIT DIR?**

Neben der Kita Piraten-Nest im Millerntor-Stadion haben wir viele weitere soziale Angebote, für die wir immer wieder Verstärkung suchen.



[pestalozzi-hamburg.de/jobs](http://pestalozzi-hamburg.de/jobs)



von der  
**STANGE**

KUSCHELIG COOLE STÜCKE FÜR FANS MIT  
**HERZ FÜR DEN MAGISCHEN FC**  
MIT LIEBE GEHÄKELT „VON DER STANGE“

[www.etsy.com/de/shop/VonDerSTANGESHop](http://www.etsy.com/de/shop/VonDerSTANGESHop)



**Auto Stern**

**ERIKA STERN GMBH**

Meisterbetrieb der KFZ-Innung

KFZ-Werkstatt · Unfallinstandsetzung · KFZ-Handel

Poolstr. 12-14 · 20355 HH · Tel. 35 72 90 30 · Fax 35 72 90 315



**Steuerberaterin  
Ute Lohmeyer-Schwandt**

*"you'll never walk alone"*

**Tel.: 040-280 97 27-0  
Billbrookdeich 157  
22113 Hamburg  
www.lohmeyer-schwandt.de**

Das Hamburger Traditions-Lokal seit 1923

Gaststätte **Dreyer**

Für Alle, die das Spiel bei einem gepflegten Bier genießen wollen!

**Sky erhöht die Preise - wir nicht!  
Jetzt Fußball-Bundesliga auf  
NDR 2 samstags 15.30 Uhr**

**Kleiner Biergarten vorhanden!**

Bei Gritta und Detlef  
gemütlich beisammen sein.

Martin-Luther-Straße 4  
(Nähe Michel) • 20459 Hamburg  
**Telefon 36 09 05 53**

366 Uhren sind zu bewundern!



**Immer an Ihrer Seite.  
Ihre Generalagentur  
Jens Böckmann.**

Pfenningsbusch 32  
22081 Hamburg  
Telefon 040 2702286  
jens.boeckmann@  
wuerttembergische.de



**württembergische**

Ihr Fels in der Brandung.



**Augen  
Optikerin**  
Charofoto Ernst

ausführliche Bedarfsanalyse und  
Sehberatung

3-D Refraktion und  
binokulare Augenprüfung

computergestützte Brillenglas-  
und Kontaktlinsenanpassung

Weidenallee 54  
20357 Hamburg  
Tel. 040.43 54 21  
info@grundke-optik.de  
www.grundke-optik.de

Bei weiteren Fragen stehen wir  
Ihnen gerne zur Verfügung.

Bistro Kneipe  
**KLEINE PAUSE**



**Wohlwillstraße 37  
20359 Hamburg  
Tel. 430 14 03  
Kleine-Pause.de**



Mo.-Do. von 8.00 bis 3.00 Uhr  
Fr. von 8.00 bis 5.00 Uhr  
Sa. von 9.00 bis 5.00 Uhr  
So. von 9.00 bis 2.00 Uhr

# ABTEILUNGEN

<b>BEACHVOLLEYBALL</b>	Abteilungsleitung: Christian Weder; Stellvertretende Abteilungsleitung: Stefan Rößler Kontakt: <a href="mailto:info@fcstpauli-beachvolleyball.de">info@fcstpauli-beachvolleyball.de</a>
<b>BOWLING</b>	1. Vorsitzende: Andrea Duphorn, <a href="mailto:andrea.duphorn@bowling.fcstpauli.com">andrea.duphorn@bowling.fcstpauli.com</a> 2. Vorsitzender und Mitgliederverwaltung: Wibke Ahrens, <a href="mailto:wibke.ahrens@bowling.fcstpauli.com">wibke.ahrens@bowling.fcstpauli.com</a> Abteilungssportwart: Hans-Albert Krüger, <a href="mailto:sportwart@bowling.fcstpauli.com">sportwart@bowling.fcstpauli.com</a> Kassenwärtin: Melina Schnoor, <a href="mailto:kassenwart@bowling.fcstpauli.com">kassenwart@bowling.fcstpauli.com</a> Jugend: <a href="mailto:jugend@bowling.fcstpauli.com">jugend@bowling.fcstpauli.com</a> Über die Trainingszeiten der Clubs gibt der Abteilungssportwart per Mail gern Auskunft. Die Jugend trainiert immer samstags um 10:00 Uhr auf der Bowlinganlage U.S. Fun Bowling in der Wagnerstraße 2, 22081 Hamburg.
<b>BOXEN</b>	1. Vorsitzender: Ralf Buskamp; e-mail: <a href="mailto:boxen@fcstpauli.com">boxen@fcstpauli.com</a> ; Stellvertreter: Ralf Elfering Informationen über die Boxabteilung findet ihr unter: <a href="http://www.st-pauli-boxen.de">www.st-pauli-boxen.de</a>
<b>DART</b>	1. Vorsitzender: Marco Reinhoff – <a href="mailto:1vorsitzender@dart-piraten.de">1vorsitzender@dart-piraten.de</a> 2. Vorsitzender: Silvio Dubiel – <a href="mailto:2vorsitzender@dart-piraten.de">2vorsitzender@dart-piraten.de</a> Sportwart: Chris Siebentritt – <a href="mailto:sportwart@dart-piraten.de">sportwart@dart-piraten.de</a> , Jugendwart: Robert – <a href="mailto:jugendwart@dart-piraten.de">jugendwart@dart-piraten.de</a> , Kassenwart: Katriene Fischer – <a href="mailto:kassenwart@dart-piraten.de">kassenwart@dart-piraten.de</a> Medienreferent: Hossa – <a href="mailto:medien@dart-piraten.de">medien@dart-piraten.de</a> Training donnerstags ab 19.10 Uhr (Mixedzone Südtribüne – Zugang durch Clubheim) für Interessierte Schnuppertraining kostenlos nach Anmeldung per Mail an den Sportwart möglich. Info: <a href="http://www.dart-piraten.de">www.dart-piraten.de</a>
<b>FUTSAL</b>	1. Vorsitzender: Patrik Ernst-Bunzemeier. 2. Vorsitzender: Sebastian Dudek 3. Vorsitzender und Kassenwart: Volker Schlapp e-mail: <a href="mailto:futsal@fcstpauli.com">futsal@fcstpauli.com</a> ; Homepage: <a href="http://stpaulifutsal.de">stpaulifutsal.de</a> ; Tel. 1. Mannschaft 01702109080
<b>BLINDENFUSSBALL</b>	Kontakt: Wolf Schmidt , E-Mail: <a href="mailto:blindenfussball@fcstpauli.com">blindenfussball@fcstpauli.com</a> Trainingszeiten: Dienstag 16:00 bis 17:30 inklusive Trainingsgruppe „Basis“: ab 17:30 bis 20:00, Trainingsgruppe „Liga“: Mittwoch 18:00 bis 19:00, „Ü-40“: Freitag 16:00 bis 19:00 „Liga“ und „Jugend“. Trainingsort: Sportplatz / Halle der Blinden und Sehbehinderten Schule BZBS, Borgweg 17a, 22303 Hamburg. Info: <a href="http://www.fcstpauli.info">www.fcstpauli.info</a>
<b>HERREN-FUSSBALL (untere Herren)</b>	Geschäftsstelle, Harald-Stender-Platz 1 Auskunft über Trainingszeiten usw. mo. von 17–20 Uhr entweder persönlich oder per Tel. 31 78 74 430. Übrige Zeiten: Christian Klamar (Vorsitzender); Oliver Wolff und Kai Simons (stellvert. Vorsitzende); Florian Ernst (Kassenwart); e-mail: <a href="mailto:herrenfussball@fcstpauli.com">herrenfussball@fcstpauli.com</a>
<b>FRAUEN- UND MÄDCHEN-FUSSBALL</b>	Abteilungsleiterin: Sabine Merz, Training: mo.+ mi. (alle Teams), zwischen 17 und 21.30 Uhr. Trainiert wird auf dem Sportplatz Feldstr. 1. Anfragen aller Art: <a href="mailto:frauenfussball@fcstpauli.com">frauenfussball@fcstpauli.com</a>
<b>FUSSBALL-JUGEND</b>	Nachwuchsleistungszentrum des FC St. Pauli von 1910 e.V. (U10-U23), Sportliche Leitung NLZ: Roger Stilz E-Mail: <a href="mailto:info@nlz.fcstpauli.com">info@nlz.fcstpauli.com</a>
<b>HANDBALL</b>	Kontakt für allgemeine Fragen: <a href="mailto:info@fcstpauli-handball.de">info@fcstpauli-handball.de</a> Ansprechpartnerin für die Frauen ist Nico: <a href="mailto:frauen@fcstpauli-handball.de">frauen@fcstpauli-handball.de</a> Ansprechpartner für die Männer ist Gerry: <a href="mailto:maenner@fcstpauli-handball.de">maenner@fcstpauli-handball.de</a> Ansprechpartnerin für die Jugend ist Minke: <a href="mailto:jugend@fcstpauli-handball.de">jugend@fcstpauli-handball.de</a> <a href="http://www.fcstpauli-handball.de">www.fcstpauli-handball.de</a>
<b>KEGELN</b>	Ansprechpartner : Günter Zilz Handy 0179 - 223 98 26 e-mail: <a href="mailto:gzilz@gmx.de">gzilz@gmx.de</a>
<b>MARATHON</b>	Martin Bosak, Vorsitz: <a href="mailto:abteilungsleitung@fcstpauli-marathon.de">abteilungsleitung@fcstpauli-marathon.de</a> Michaela Schäfer, stellvertretende Abteilungsleiterin: <a href="mailto:michaela@fcstpauli-marathon.de">michaela@fcstpauli-marathon.de</a> Alexander Lux: <a href="mailto:alux@fcstpauli-marathon.de">alux@fcstpauli-marathon.de</a> Tim Brückner, stellvertretender Abteilungsleiter: <a href="mailto:tim@fcstpauli-marathon.de">tim@fcstpauli-marathon.de</a> Tanja Dudziak (stellvertretende Abteilungsleiterin): <a href="mailto:tanja@fcstpauli-marathon.de">tanja@fcstpauli-marathon.de</a> Sammelmailadresse: <a href="mailto:abteilungsleitung@fcstpauli-marathon.de">abteilungsleitung@fcstpauli-marathon.de</a> , <a href="http://www.fcstpauli-marathon.de">www.fcstpauli-marathon.de</a>
<b>PIPES &amp; DRUMS</b>	Abteilungsleiter: Dennis Cole, E-Mail: <a href="mailto:band@stpaulipd.de">band@stpaulipd.de</a>

<b>RADSPORT</b>	Abteilungsleiter: Christoph Hasio, <a href="mailto:chris.hasio@fcstpauli-radsport.de">chris.hasio@fcstpauli-radsport.de</a> Stellvertreter: Helge Petersen, <a href="mailto:helge.petersen@fcstpauli-radsport.de">helge.petersen@fcstpauli-radsport.de</a> Schatzmeister: Marc Sievers, <a href="mailto:marc.sievers@fcstpauli-radsport.de">marc.sievers@fcstpauli-radsport.de</a> Frauenkoordinatorin: Kathi, <a href="mailto:kathi.sigmund@fcstpauli-radsport.de">kathi.sigmund@fcstpauli-radsport.de</a> Jugendleiter: Frederik Meyu, <a href="mailto:frederik.meyn@fcstpauli-radsport.de">frederik.meyn@fcstpauli-radsport.de</a> RTF-Koordinator: Gunnar Loof, <a href="mailto:gunnar.loof@fcstpauli-radsport.de">gunnar.loof@fcstpauli-radsport.de</a>
<b>ROLLER DERBY</b>	Abteilungsleiterin: Lisa Reißmann; 2. Abteilungsleiterin: Svenja Gressmann, e-mail: <a href="mailto:rollerderby@fcstpauli.com">rollerderby@fcstpauli.com</a>
<b>RUGBY</b>	Abteilungsleiter: Nils Zurawski. Wir freuen uns über jede neue Spielerin und jeden neuen Spieler! Wir haben folgende Teams: 1.–3. Herren, 1. und 2. Frauen, Junioren (U18), Jugend (U16), Schüler (U8, U10, U12, U14). Trainingsplätze: Rugbyanlage Saarlandstraße 71 (direkt neben der Freilichtbühne im Stadtpark) und Barmwisch 22. Infos: Julian Kulawik, Tel. 317874-890, <a href="mailto:julian.kulawik@fcstpaulirugby.de">julian.kulawik@fcstpaulirugby.de</a> , <a href="http://www.fcstpaulirugby.de">www.fcstpaulirugby.de</a>
<b>SCHACH</b>	Spielabend im Clubhaus dienstags von 19–24 Uhr. Thomas Schüttler; Hans Joachim Kehr Homepage: <a href="http://www.fcstpauli-schach.de">www.fcstpauli-schach.de</a>
<b>SCHIEDSRICHTER</b>	Sitzungen im Clubheim: Mo. von 17 Uhr – ca. 19 Uhr. Jochen Rönndahl (1. Abteilungsleiter) Mo - Fr. bis 20 Uhr Tel. 847773 - <a href="mailto:roenndahl@t-online.de">roenndahl@t-online.de</a> Ulli Barth (2. Abteilungsleiter) Tägl. bis 22 Uhr: Tel. 0173-9664056 - <a href="mailto:ulrich.barth@fcstpauli.com">ulrich.barth@fcstpauli.com</a>
<b>SEGELN</b>	1. Vorsitzende: Beatrice Weber, Stellvertreterin Verena Gedler, Allgemeine Infos: e-mail: <a href="mailto:info@fcstpauli-segeln.de">info@fcstpauli-segeln.de</a> , Webseite: <a href="http://www.fcstpauli-segeln.de">www.fcstpauli-segeln.de</a>
<b>TOR- UND GOALBALL</b>	Abt.-Leiterin: Alexandra Ohm, Stellvertretende Vorsitzende: Christina Fahrenhold E-mail: <a href="mailto:tor-goalball@fcstpauli-tuga.de">tor-goalball@fcstpauli-tuga.de</a> , Torball-Training: Montag: von 19.30–21 Uhr • Tor- oder Goalballtraining nach Absprache. Freitag: von 19–21 Uhr, Trainingsort: Sporthalle der Blinden- und Sehbehindertenschule, Borgweg 17a
<b>TISCHFUSSBALL</b>	1. Vorsitzender: Luciano Auria, E-Mail: <a href="mailto:Lauria@fcstpauli-kickern.de">Lauria@fcstpauli-kickern.de</a> , 2. Vorsitzender: Henning Ramcke, E-Mail: <a href="mailto:h.ramcke@fcstpauli-kickern.de">h.ramcke@fcstpauli-kickern.de</a> Trainingszeiten im FC St. Pauli Clubheim (außer an Spieltagen): Jeden Mittwoch: 18:00 – 19:30 Uhr. Jeden Freitag: 18:30 – 20:00 Uhr Turniere im FC St. Pauli Clubheim (außer an Spieltagen): Jeden Mittwoch Jedermann-Turnier: 20:30 Uhr – 00:00 Uhr. Jeden Freitag Ranglisten-Turnier: 20:30 Uhr – 00:00 Uhr Adresse: FC St. Pauli Clubheim, Harald-Stender-Platz 1, 20359 Hamburg Weitere Infos unter: <a href="http://www.fcstpauli-kickern.de">www.fcstpauli-kickern.de</a>
<b>TISCHTENNIS</b>	Infos zu Trainingszeiten und -orten unter <a href="http://www.fcstpauli-tischtennis.de">www.fcstpauli-tischtennis.de</a> , Abt. Leiter: Michél Dau, <a href="mailto:kontakt@fcstpauli-tischtennis.de">kontakt@fcstpauli-tischtennis.de</a>
<b>TRIATHLON</b>	Abt.-Leiterin: Kerstin Schomburg, stellvert. Abt.-Leiter: Detlef Stechern; Info und Kontakt: <a href="mailto:info@triathlon.fcstpauli.com">info@triathlon.fcstpauli.com</a> oder <a href="http://www.fcstpauli-triathlon.de">www.fcstpauli-triathlon.de</a>

## AMATEURVORSTAND

<b>1. Vorsitzender</b>	Jörn Sturm	joern.sturm@fcstpauli.com
<b>2. Vorsitzender</b>	Carsten Balschat	
<b>Kassenwartin</b>	Bärbel Szibat	
<b>Fußball-Jugend</b>	Axel Micheel	
<b>Vereinsjugend</b> (ohne Fußball)	Peter Maul	vereinsjugendwart@fcstpauli.com

## AFM

Die Vertreter der Abteilung Fördernde Mitglieder A F M – Vorsitzender: Alexander Gunkel;  
Stellvertreter: Dr. Julia Schmid, René Born, Roman Kirchner; Kassenwart: André Greuelsberg  
Büro: Thomas Koeppel Tel. 31 78 74 25; Fax 31 78 74 26; e-mail: afm@fcstpauli.com  
Öffnungszeiten: mo.–fr. 14–19 Uhr und jeweils zweieinhalb Stunden vor den Heimspielen!

## FANLADEN

Fanladen St. Pauli, Heiligengeistfeld 1, 20359 Hamburg, Tel. 439696, Email: info@stpauli-fanladen.de  
Schaut mal wieder rein! Wir haben geöffnet von Dienstag bis Freitag zwischen 15:00 Uhr und 19:00 Uhr  
sowie vor und nach den Heimspielen der Profis. Bankverbindung: JUSP Fanladen St. Pauli  
IBAN: DE37200505501045210935 Swift: HASPDEHHXXX

## DER EHREN RAT

Manfred Heinzinger: Tel. 040 - 72 46 532  
Suzann Edding  
Günther Merckel  
Heiko Schlesselmann  
Winfried von Rutkowski

## MITGLIEDER- VERWALTUNG

Montags bis Freitags 10 – 16 Uhr  
Telefon: 040 - 31 78 74 – 510  
Fax: 040 - 31 78 74 – 984  
mitgliederverwaltung@fcstpauli.com

## IMPRESSUM

HERAUSGEBER: FC St. Pauli v. 1910 e.V.  
E-Mail: blickpunkt@fcstpauli.com  
VERLAG UND ANZEIGEN: FC St. Pauli v. 1910 e.V.

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.  
Veröffentlichungen mit Angaben des Verfassers  
erfolgen ohne presserechtliche Haftung der Redak-  
tion und geben nicht grundsätzlich die Meinung der  
Redaktion wieder.

**AUFSICHTSRAT**

Sandra Schwedler (Vorsitzende), Roger Hasenbein (Stellvertreter), Gerrit Onken (Stellvertreter),  
Sönke Goldbeck, Karsten Meincke, Dr. Philippe Niebuhr, Dr. Kai Scharff

**Kontakt:** [info@fcstpauli.com](mailto:info@fcstpauli.com)

**PRÄSIDIUM**

Oke Göttlich (Präsident), Christiane Hollander, Carsten Höltkemeyer,  
Jochen Winand (Vizepräsident\*innen)

**Kontakt:** [info@fcstpauli.com](mailto:info@fcstpauli.com)



VORAN FC ST. PAULI A

ABSEITS





# HALSKRATZEN

**Können wir lindern**



Foto: iStock by Getty Images

**Für Vereinsmitglieder 11% Rabatt\***

Apotheke am *P*aulinenplatz

Paulinenplatz 1 · 20359 Hamburg-St. Pauli · Tel.: 040-31 21 70  
[www.apo-paulinenplatz.de](http://www.apo-paulinenplatz.de)

\*ausgenommen verschreibungspflichtige Arzneimittel und Zuzahlungen